

# Schachklub in Eichelsdorf

Vom 14. bis 16. Juni lud der Schachklub Schweinfurt 2000 e.V. bereits zum dritten Mal zu einem mehrtägigen Ausflug in das Schullandheim Eichelsdorf ein, welches nur 40 km entfernt von Schweinfurt am Südrand der Haßberge liegt.

Zwölf Kinder und Jugendliche nahmen dieses Angebot sehr gerne an. Die Betreuung übernahmen vier weitere Personen: Andreas Lehmann (2. Vorsitzender), Fred Reinl (Jugendtrainer), Uwe Tzschach und Michael Birken (früherer 2. Vorsitzender).

Nachdem sich alle Teilnehmer und Betreuer am Freitag pünktlich an der Spinnmühle (bzw. die Gerolzhöfer in Gerolzhofen) trafen, fuhr man mit mehreren Pkw's zusammen nach Eichelsdorf. Nach der Ankunft wurden zunächst die Zimmer verteilt und jedes Kind durfte -teils mit Hilfe der Betreuer- seine Betten beziehen. Während Uwe Tzschach und Andreas Lehmann sich um den Einkauf der Verpflegung kümmerten, durfte der Rest Fußball spielen.

Nach dem Abendessen gab es dann das gewohnte Hobby Schach in den Disziplinen Tandem, Blitz und Normalschach.

Am nächsten Morgen wurde sich dank Uwe Tzschach gut gestärkt. Aber auch jeder Teilnehmer mußte im Laufe des Wochenendes mit Tisch- und Hilfsdiensten mal Aufgaben für die Gemeinschaft übernehmen und so stärkte sich auch das Verantwortungsbewußtsein aller.

Der Samstag Vormittag war dann zur freien Verfügung gedacht. Dieses wurde gerne zum Freiluftschach oder zum Federball genutzt. Nach dem Mittagessen gab es eine unterhaltsame Gruppen-Wanderung zur Schwedenholz. Bei der Gelegenheit wurden auch von den Kindern und Jugendlichen Brennholz gesammelt, für ein gemütliches Lagerfeuer am Abend. Bei diesem wurde dann auch zum Abendessen gegrillt, was bei allen Beteiligten sehr gut ankam.

Am Abreisetag wurde nach dem Frühstück erst einmal „Klar Schiff“ gemacht und alle Zimmer aufgeräumt. Die vielfältigen Angebote des Hauses wurden im Laufe des Vormittages noch einmal rege genutzt. So belagerte man noch einmal die Tischtennis-Platte den Kicker und den Billiard-Tisch. Nach dem Mittagessen ging es leider wieder viel zu früh nach Hause; die Zeit verging wie im Flug.

Für das nächste Jahr ist eine Verlegung auf das lange Christi Himmelfahrt-Wochenende geplant. So kann der Ausflug um ein oder zwei Übernachtungen verlängert werden und das Gemeinschaftserlebnis noch intensiver gefühlt werden. Es ist für die Schachjugend sehr gut, daß sich die Kinder und Jugendlichen nicht nur vom gemeinsamen Hobby her kennen, sondern auch privat sich intensiver miteinander austauschen.

Andreas Lehmann  
(2. Vorsitzender)

# Auf nach Eichelsdorf

**Wann?** 14. bis 16. Juni 2013 (FR – SO)

**Wohin?** Schullandheim Eichelsdorf

Anreisebeschreibung: A70 bis Schonungen, dann B 303 bis Ausfahrt Hofheim  
→ durch Hofheim durch Richtung Norden weiter nach Eichelsdorf → in Eichelsdorf Hauptstraße durch 100 Meter vor Ortsende → Das Schullandheim liegt auf der linken Seite

**Warum?** Weil es Spaß macht!

**Wer?** Kinder, Jugendliche, Eltern und natürlich Vereins-Betreuer ☺

**Kosten?** 20 Euro für Kinder und Jugendliche  
30 Euro für Erwachsene

**Mitzubringen!** Bettwäsche und/oder Schlafsack.

**Anmeldungen?** Bis 7. Juni bei Andreas Lehmann  
(2. Vorsitzender), Birkenstr. 5, 97526 Sennfeld,  
Tel. (09721) 6759191, Andreas.Lehmann75@gmx.de

**Programm:**

<b>FR</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Treffen an der Spinnmühle</b>
		danach Abreise mit Privat-Pkw's
		nach Ankunft Zimmerverteilung
	18.00 Uhr	Fußball
	19.00 Uhr	Abendessen
	19.30 Uhr	Schach in allen Variationen
<b>SA</b>	08.00 Uhr	Frühstück
	08.30 Uhr	Freiluftschach, Federball
	12.00 Uhr	Mittagessen
	13.00 Uhr	Wanderung zur Schwedenschanze
	18.00 Uhr	Grillen und Lagerfeuer
<b>SO</b>	08.00 Uhr	Frühstück
	08.30 Uhr	Aufräumen
	09.00 Uhr	Tischtennis, Kicker, Billiard
	12.30 Uhr	Mittagessen
	<b>13.30 Uhr</b>	<b>Abreise</b>

zum Ort:

Eichelsdorf liegt am Südrand der Haßberge, etwa 40 Kilometer von Schweinfurt entfernt. Die waldreiche Gegend besitzt zahlreiche, sehenswerte Burgruinen und Schlösser. Sie ist ideal geeignet zum Wandern oder Fahrradfahren. Schon die Kelten ließen sich einst hier nieder (Keltenwanderweg). Eichelsdorf gehört zur Verwaltungsgemeinschaft Hofheim in Unterfranken.



zur Unterkunft:

Das ehemalige Forsthaus von Eichelsdorf, 1896 erbaut, diente bis 1961 als Wohngebäude für die ortsansässigen Forstmeister. Es wurde 1962 vom Schullandverein des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Schweinfurt erworben und zum Schullandheim umgebaut. In herrlicher Lage, am Fuße der Haßberge, bietet es mit seinen gemütlichen Räumen die ideale Gelegenheit, "Natur und Sport" einmal anders zu erleben.



Den Teilnehmern bleibt im Eichelsdorfer Schullandheim Raum und Zeit genug für zahlreiche, unvergeßliche Erlebnisse.

An verlängerten Wochenenden, über Feiertage oder in den Ferien können auch andere Gruppen wie Chöre, Wanderfreunde und Sportliebhaber die urgemütlichen Räumlichkeiten mieten.

**Bereits zum dritten Mal lädt der Schachklub Schweinfurt 2000 e.V. seine Kinder und Jugendliche zum Jugendausflug nach Eichelsdorf ein.**

Die Eltern dürfen gerne mit anreisen!!

## Betreuer:

Andreas Lehmann, Fred Reinl und Uwe Tzschach sind als Vereins-Betreuer vorgesehen.

Verpflegung:

Dank der vorhandenen Küche wird sich Udo Tzschach federführend um die Vollverpflegung kümmern; Tischdienste und Hilfsdienste durch alle Teilnehmer.



**Die Teilnehmer der Premiere 2011:** Familie Li, Uwe Tzschach, Michael Schott, Alexander Brückner, Benedikt Braszus, Jan-Peter Itze, Simeon Garsky, Marco Viernekäs, Familie Mann, Maximilian Klundt